

	<p>Objekt: Exlibris Emil Robertson</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Kleindrucksachen (Ephemera), Exlibris</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, Bibl. G 553</p>
--	---

Beschreibung

Exlibris mit gerahmter graphischer Darstellung im Hochformat in Schwarz: Ein junger Mann (Schüler?) sitzt auf einem Stuhl an einem Tisch und liest konzentriert in einem aufgeschlagenen Buch, den Kopf in die Hände gestützt, die Ellbogen auf die Tischplatte. Über der Darstellung "EX LIBRIS", vor dem Tisch Banderole mit Aufschrift "EMIL ROBERTSON", darunter mittig große Blüte, wohl ein Edelweiß.

Das Exlibris ist auf der vorderen Einbandinnenseite ungefähr mittig eingeklebt in ein Exemplar des Buches "Die Fanfare im Pariser Einzugsmarsch. Eine preußische Novelle" von Ehm Welk, 12.-21. Tausend, erschienen "Im Deutschen Verlag" in Berlin 1942. Auf dem Vorsatz vorn rechts oben mit Bleistift "Emil Robertson.", rechts daneben / 384 / 31. I. 44" (siehe Digitalisat). – Das Buch hat einen Pappereinband mit silberner Tiotelpägung auf dem Rücken und (goldener?) Prägung einer Fahne auf der vorderen Einbandaußenseite.

Provenienz: Buch erworben 1998 als Geschenk aus Privatbesitz.

Grunddaten

Material/Technik:	Druck auf Papier, auf Vorsatzpapier in Buch aufgezogen; gewellt
Maße:	Bidgröße mit Rahmen 9,0 x 6,1 cm, Blattgröße 10,6 x 7,5 cm

Ereignisse

Besessen	wann	31.01.1944
	wer	Emil Robertson
	wo	

Schlagworte

- Buch
- Exlibris
- Lektüre
- Lesen (Tätigkeit)
- Lesender